



Swiss Payment Standards

Informationen zu geplanten Änderungen (gültig ab November 2021)

Relevantes Dokument:

Implementation Guidelines für camt-Meldungen SPS 2020

Bank-to-Customer Account Report (camt.052)

Bank-to-Customer Statement (camt.053)

Bank-to-Customer Debit/Credit Notification (camt.054)

(aktuelle Version: 1.7.1)



Einleitung

SIX Interbank Clearing ist in Gremien und Kommissionen rund um Standardisierungsfragen des nationalen und internationalen Zahlungsverkehrs eingebunden. Sie trägt mit dazu bei, dass Schweizer Finanzinstitute ihre Produkte und Dienstleistungen rechtzeitig auf soliden und marktgerecht vernetzten Plattformen aufsetzen können. Damit der reibungslose Ablauf im Zahlungsverkehr gewährleistet bleibt.

Für den Kunde-Bank-Datenaustausch basierend auf den ISO-20022-Definitionen im Geschäftsbereich Zahlungen und Cash Management werden unter Führung der SIX Interbank Clearing die «Swiss Payment Standards» erlassen und periodisch weiterentwickelt.

Das aktuell gültige Dokument ist auf folgender Webseite verfügbar:

<https://www.six-group.com/de/products-services/banking-services/standardization/iso-payments.html?#scrollTo=regelwerke>

Geplante Änderungen – Detaillierung

In diesem Dokument sind die geplanten Änderungen für das auf dem Titelblatt aufgeführte Dokument beschrieben.

Da beim Dokument «Implementation Guidelines für camt-Meldungen» lediglich textuelle Anpassungen vorgesehen sind, wird diese als «Minor Version» 1.7.2 publiziert.

Geplante Änderungen – Vorgehen

Zwecks breiter Abstimmung und im Sinne einer Vorinformation publiziert SIX Interbank Clearing frühzeitig geplante Änderungen an den «Swiss Payment Standards» und lädt interessierte Kreise ein, zu diesen geplanten Änderungen ihre Stellungnahme abzugeben. Das hierzu erstellte Formular ist auf folgender Webseite verfügbar:

<https://www.six-group.com/de/products-services/banking-services/standardization/iso-payments.html#scrollTo=konsultationen>

Das Formular ist nach Vervollständigung an folgende E-Mail-Adresse zu schicken:

consultations@paymentstandards.ch

Im Anschluss an das Zeitfenster zur Abgabe einer Stellungnahme erfolgt die Finalisierung der Anpassungen unter Berücksichtigung eingegangener Stellungnahmen und weiterer relevanter Entwicklungen (z.B. aus dem SEPA-Umfeld oder bezüglich SWIFT-Meldungen).

Die Publikation der neuen Version erfolgt planmässig im Februar 2021.

Geplante Änderungen

1	Anpassung 1: Beschreibungen zu den Elementen «Exchange Rate»	4
1.1	Betroffene Stelle	4
1.2	Begründung	4
1.3	Geplante Anpassung	4
2	Anpassung 2: Darstellungskonventionen für Betragesfelder	6
2.1	Betroffene Stelle	6
2.2	Begründung	6
2.3	Geplante Anpassung	6
3	Anpassung 3: Beschreibung des Elements «Bank Transaction Code»	7
3.1	Betroffene Stelle	7
3.2	Begründung	7
3.3	Geplante Anpassung	7
4	Anpassung 4: Beschreibung für LSV+/BDD	8
4.1	Betroffene Stelle	8
4.2	Begründung	8
4.3	Geplante Anpassung	8
5	Anpassung 5: Neuer Geschäftsvorfall-Code	9
5.1	Betroffene Stelle	9
5.2	Begründung	9
5.3	Geplante Anpassung	9
6	Anpassung 6: Geschäftsvorfall-Code-Beschreibung	10
6.1	Betroffene Stelle	10
6.2	Begründung	10
6.3	Geplante Anpassung	10

1 Anpassung 1: Beschreibungen zu den Elementen «Exchange Rate»

1.1 Betroffene Stelle

Kapitel 3.2.3 «Entry», Tabelle 6, Elemente «Amount Details/...»:

- Instructed Amount/Currency Exchange/Exchange Rate, Seite 48
- Transaction Amount/Currency Exchange/Exchange Rate, Seite 49
- Counter Value Amount/Currency Exchange/Exchange Rate, Seite 50

und Kapitel 3.2.6 «Transaction Details», Tabelle 8, Elemente «Amount Details/...»:

- Instructed Amount/Currency Exchange/Exchange Rate, Seite 59
- Transaction Amount/Currency Exchange/Exchange Rate, Seite 60
- Counter Value Amount/Currency Exchange/Exchange Rate, Seite 61

1.2 Begründung

Textuelle Anpassung bzw. Korrektur: Das bestehende Modell der Darstellung wird beibehalten, weil fachlich beide Varianten korrekt sind: Umrechnungskurse können immer in Währungseinheit 1 oder in der gängigen Usanz des Finanzplatzes geliefert werden.

1.3 Geplante Anpassung

Die Beschreibungen zum Umrechnungskurs wurden wie folgt geändert:

Entry +Amount Details ++Instructed Amount +++Currency Exchange ++++Exchange Rate	XchgRate	1..1	M	Umrechnungskurs Umrechnungskurse können immer in Währungseinheit 1 oder in der gängigen Usanz des Finanzplatzes geliefert werden (z.B. in Währungseinheit 1 für EUR, USD, GBP oder in Währungseinheit 100 bei YEN, DKK, SEK). Umrechnungskurs in Währungseinheit 1 (z.B. €, \$, EUR). Gilt auch für Währungen, die normalerweise in Währungseinheiten = 100 (z.B. YEN, DKK, SEK) dargestellt werden.
Entry +Amount Details ++Transaction Amount +++Currency Exchange ++++Exchange Rate	XchgRate	1..1	M	Umrechnungskurs Umrechnungskurse können immer in Währungseinheit 1 oder in der gängigen Usanz des Finanzplatzes geliefert werden (z.B. in Währungseinheit 1 für EUR, USD, GBP oder in Währungseinheit 100 bei YEN, DKK, SEK). Umrechnungskurs in Währungseinheit 1 (z.B. €, \$, EUR). Gilt auch für Währungen, die normalerweise in Währungseinheiten = 100 (z.B. YEN, DKK, SEK) dargestellt werden.
Entry +Amount Details ++Counter Value Amount +++Currency Exchange ++++Exchange Rate	XchgRate	1..1	M	Umrechnungskurse können immer in Währungseinheit 1 oder in der gängigen Usanz des Finanzplatzes geliefert werden (z.B. in Währungseinheit 1 für EUR, USD, GBP oder in Währungseinheit 100 bei YEN, DKK, SEK).

Geplante Änderungen per November 2021 – Implementation Guidelines Cash Management

Transaction Details +Amount Details ++Instructed Amount +++Currency Exchange ++++Exchange Rate	XchgRate	1..1	M	Umrechnungskurs Umrechnungskurse können immer in Währungseinheit 1 oder in der gängigen Usanz des Finanzplatzes geliefert werden (z.B. in Währungseinheit 1 für EUR, USD, GBP oder in Währungseinheit 100 bei YEN, DKK, SEK). Umrechnungskurs in Währungseinheit 1 (z.B. £, \$, EUR). Gilt auch für Währungen, die normalerweise in Währungseinheiten = 100 (z.B. YEN, DKK, SEK) dargestellt werden.
Transaction Details +Amount Details ++Transaction Amount +++Currency Exchange ++++Exchange Rate	XchgRate	1..1	M	Umrechnungskurs Umrechnungskurse können immer in Währungseinheit 1 oder in der gängigen Usanz des Finanzplatzes geliefert werden (z.B. in Währungseinheit 1 für EUR, USD, GBP oder in Währungseinheit 100 bei YEN, DKK, SEK). Umrechnungskurs in Währungseinheit 1 (z.B. £, \$, EUR). Gilt auch für Währungen, die normalerweise in Währungseinheiten = 100 (z.B. YEN, DKK, SEK) dargestellt werden.
Transaction Details +Amount Details ++Counter Value Amount +++Currency Exchange ++++Exchange Rate	XchgRate	1..1	M	Umrechnungskurs Umrechnungskurse können immer in Währungseinheit 1 oder in der gängigen Usanz des Finanzplatzes geliefert werden (z.B. in Währungseinheit 1 für EUR, USD, GBP oder in Währungseinheit 100 bei YEN, DKK, SEK). Umrechnungskurs in Währungseinheit 1 (z.B. £, \$, EUR). Gilt auch für Währungen, die normalerweise in Währungseinheiten = 100 (z.B. YEN, DKK, SEK) dargestellt werden.

2 Anpassung 2: Darstellungskonventionen für Betragfelder

2.1 Betroffene Stelle

Kapitel 6.1 «Zeichensatz», Abschnitt «Darstellungskonventionen für Betragfelder», Seite 81.

2.2 Begründung

Die Beschreibung der Darstellungskonventionen für Betragfelder der Implementation Guidelines für Überweisungen im Zahlungsverkehr (pain.001) und der Implementation Guidelines für camt-Meldungen wurden entsprechend den heutigen Implementierungen angeglichen. Ausserdem wurden zur Verdeutlichung einzelne Beispiele hinzugefügt.

2.3 Geplante Anpassung

Die Darstellungskonventionen für Betragfelder wurden wie folgt überarbeitet und mit Beispielen ergänzt:

Darstellungskonventionen für Betragfelder

Im XML-Kontext sind in Betragfeldern unterschiedliche Darstellungsformen zugelassen. Es gelten folgende Darstellungsregeln:

- Keine Verwendung von führenden oder abschliessenden Auffüllzeichen (Space, White Space, Nullen, Plus-Zeichen).
- ~~Dezimaltrennzeichen (Punkt) werden immer verwendet.~~
- ~~Maximale Dezimalstellen auch bei ganzzahligen Beträgen (Anzahl Dezimalstellen ist währungsabhängig gemäss ISO 4217).~~

Korrekte Beispiele für Betragfelder sind z.B. für CHF:

- Fünf Rappen: 0.05
- Ein Franken zehn: 1.1 oder 1.10
- Ein Franken: 1 oder 1.0 oder 1.00

Nicht korrekt Beispiele für Betragfelder wären:

- Fünf Rappen: 05 oder .05
- Ein Franken: 000001 oder 1.

3 Anpassung 3: Beschreibung des Elements «Bank Transaction Code»

3.1 Betroffene Stelle

Kapitel 6.5 «Spezifische Darstellung einzelner Transaktionsarten im Kontoauszug camt.053», Element «Entry/Bank Transaction Code», Tabelle 11, Seite 96.

3.2 Begründung

Die Beschreibungen der spezifischen Darstellungen im Kontoauszug «camt.053» für ESR-Zahlung, LSV+/BDD und QR-Rechnung wurden wie folgt angepasst:

- ESR-Zahlung: Bank Transaction Code aus Sicht Zahlungspflichtiger (PMNT / ICDT / VCOM) gelöscht.
- LSV+/BDD: Variante 2 angefügt.
- QR-Rechnung: «QR-IBAN» ersetzt durch «QR-Referenz (QRR) oder ISO-Referenz (SCOR)» und Bank Transaction Code aus Sicht Zahlungspflichtiger (PMNT / ICDT / VCOM) gelöscht.

3.3 Geplante Anpassung

Die Beschreibung wurde gemäss Begründung angepasst:

Entry +Bank Transaction Code	BkTxCd	1..1	1..1	Bank Transaction Code Dieses Element gibt Auskunft über die Art der Buchung.	Sicht Zahlungsempfänger: PMNT / RCDT / VCOM Sicht Zahlungspflichtiger: PMNT / ICDT / VCOM Typ3: Ersatz von Transaktionsartcode (Kombination mit BTC im D-Level) Typ4: Transaktionsart	Sicht Zahlungsempfänger: SEPA Core Direct Debit: PMNT / IDDT / ESDD SEPA B2B Direct Debit: PMNT / IDDT / BBDD Sicht Zahlungspflichtiger: SEPA Core Direct Debit: PMNT / RDDT / ESDD SEPA B2B Direct Debit: PMNT / RDDT / BBDD	Sicht Zahlungsempfänger: PMNT / RCDT / ESCT Sicht Zahlungspflichtiger: PMNT / ICDT / ESCT	Für Lastschrift: Variante 1: PMNT / IDDT / PMDD oder Variante 2: PMNT / RCDT / VCOM gemäss «camt.054»- Definition (für Creditor) Für Rücklastschrift: PMNT / IDDT / PRDD (für Creditor) Die Rücklastschrift ist ein eigener Geschäftsfall und keine Stornobuchung.	Bei QR-IBANReferenz (QRR) oder ISO-Referenz (SCOR): Sicht Zahlungsempfänger: PMNT / RCDT / VCOM Sicht Zahlungspflichtiger: PMNT / ICDT / VCOM
---------------------------------	--------	------	------	---	--	--	--	---	---

4 Anpassung 4: Beschreibung für LSV+/BDD

4.1 Betroffene Stelle

Kapitel 6.5 «Spezifische Darstellung einzelner Transaktionsarten im Kontoauszug camt.053», Element «Transaction Details/Remittance Information/Structured/Creditor Reference Information/Type/Code Or Proprietary/Proprietary», Tabelle 11, Seite 108.

4.2 Begründung

Die Beschreibung für LSV+/BDD wurde ergänzt: Analog ESR-Zahlung wird auch für Zahlungseingänge aus LSV+/BDD die Zahlungsreferenz des Empfängers (LSV-Key + ESR-Referenz) mit dem Wert «ISR-Referenz» gekennzeichnet (obwohl es sich genau genommen nicht um eine «ESR-Referenz» sondern eine «LSV-Referenz» handelt.)

4.3 Geplante Anpassung

Die Beschreibung in Spalte «LSV+/BDD» wurde wie folgt ergänzt:

Transaction Details +Remittance Information ++Structured +++Creditor Reference Information ++++Type +++++Code Or Proprietary +++++Proprietary	Prtry	1..1	1..1		Verwendung von Feld «Prtry» mit dem Wert «ISR Reference»			Verwendung von Feld «Prtry» mit dem Wert «ISR Reference»	Bei QR-IBAN: QR wird immer geliefert	QRCH +RmtInf ++Tp
--	-------	------	------	--	---	--	--	---	--	-------------------------

5 Anpassung 5: Neuer Geschäftsvorfall-Code

5.1 Betroffene Stelle

Anhang B «Geschäftsvorfall-Codes (Bank Transaction Codes)», Tabelle 13, Seite 116.

5.2 Begründung

Harmonisierung der Bank Transaction Codes.

5.3 Geplante Anpassung

Der Code PMNT / ICDT / VCOM für «Zahlungsauftrag ESR oder QRR oder SCOR Inland» wurde in der Tabelle «Geschäftsvorfall-Codes (Bank Transaction Codes)» neu eingefügt:

Payments	Issued Credit Transfers	Domestic Credit Transfer	PMNT	ICDT	DMCT	Papiergebundener Zahlungsauftrag
Payments	Issued Credit Transfers	Credit Transfer With Agreed Commercial Information	PMNT	ICDT	VCOM	Zahlungsauftrag ESR oder QRR oder SCOR Inland
Payments	Issued Credit Transfers	Internal Book Transfer	PMNT	ICDT	BOOK	Kontoübertrag Belastung

6 Anpassung 6: Geschäftsvorfall-Code-Beschreibung

6.1 Betroffene Stelle

Anhang B «Geschäftsvorfall-Codes (Bank Transaction Codes)», Tabelle 13, Seite 117.

6.2 Begründung

Harmonisierung der Bank Transaction Codes (gelieferter Bank Transaction Code auf Ebene «Entry» zu strukturierten Adressen).

6.3 Geplante Anpassung

Die Beschreibung zum Code PMNT / RCDT / VCOM wurde wie folgt ergänzt:

Payments	Received Credit Transfers	Credit Transfer With Agreed Commercial Information	PMNT	RCDT	VCOM	ESR Zahlungseingang, QR-IBAN Zahlungseingang, Zahlungseingang mit ESR-Referenz aus Lastschriftverfahren
----------	---------------------------	--	------	------	------	---